

IN THANSAU ERÖFFNET AM 20. SEPTEMBER DAS REPAIR CAFÉ

Schluss mit der Wegwerfmentalität

Was macht man mit einem Toaster, der nicht mehr funktioniert? Oder mit einem Fahrrad, bei dem das Rad schleift? Oder mit einem Pullover mit Motorenlöchern? Wegwerfen? Nein, sagt Geraldine Hermann, die in Thansau ein Repair Café ins Leben gerufen hat. Es eröffnet am Samstag, 20. September.

Rohrdorf – Im Café Sonnenschein im Haus Anna in Thansau, Taubenstraße 2, dreht sich am 20. September alles ums Reparieren. Zwischen 14 und 16.30 Uhr stehen verschiedene Fachleute parat: Elektriker, Näherinnen und ein Fahrradmecha-

niker sowie ein Computerfachmann helfen kostenlos bei allen möglichen Reparaturen.

Zudem sind verschiedene Werkzeuge und Materialien vorhanden. Besucher des Repair Cafés bringen ihre funktionsuntüchtigen Gegenstände mit: Toaster, Lampen, Föhne, Kleidung, Fahrräder, Spielzeug, Geschirr: Alles, was nicht mehr funktioniert, kaputt oder beschädigt ist, kann mitgebracht werden. Und die Wahrscheinlichkeit ist groß, dass die Reparatur gelingt, ist Geraldine Hermann überzeugt. Denn die Helfer, die sich auf ihren Aufruf in den OVB-Heimzeitungen gemeldet haben, wissen fast immer eine Lösung.

Indem es Werbung fürs Reparieren macht, möchte das Repair Café Thansau zur Reduzierung des Müllbergs bei-



Geraldine Hermann freut sich darauf, dass ihr langer Weg hin zur Realisierung des Projektes Repair Café mit der Eröffnung am Samstag, 20. September, ein erfolgreiches Ende findet. FOTO REISNER

Stiftung Repair Café

Das Konzept Repair Café ist in Amsterdam entstanden, wo die „Stichting Repair Café“ (siehe www.repaircafe.nl) seit 2010 regelmäßig Reparaturtreffen organisiert. Seit Januar 2011 fördert diese Stiftung auch örtliche Gruppen in den ganzen Niederlanden, die ihr eigenes Repair Café beginnen wollen. Die Stiftung unterstützt auch das Repair Café in Thansau.

gen, sodass sie entdecken, wie viel Wissen und praktische Fähigkeiten eigentlich vorhanden sind. Wenn man gemeinsam mit einem bis dahin unbekanntem Nachbarn ein Fahrrad, einen CD-Spieler oder eine Hose repariert hat, sieht man diese Person

doch mit anderen Augen, wenn man ihr das nächste Mal auf der Straße begegnet. Zusammen etwas reparieren, kann zu ganz tollen Kontakten in der Nachbarschaft führen.“

Geraldine Hermann weist ebenfalls darauf hin, dass eine Reparatur auch Geld und kostbare Grundstoffe einspart und zudem zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes beiträgt. „Aber wir wollen mit dem Repair Café vor allem zeigen, dass Reparieren Spaß macht und oft ganz einfach ist.“

Das Repair Café Thansau wird nach dem 20. September regelmäßig jeden dritten Samstag im Monat im Seniorenheim Haus Anna in Rohrdorf-Thansau öffnen. Fragen beantwortet Initiatorin Geraldine Hermann unter der Telefonnummer 08031/8874544.